Wir brauchen die Insekten: Jetzt müssen alle handeln!

Naturschutzbund bietet gratis Praxisleitfaden mit Tipps für den Schutz von Schmetterling, Käfer und Wildbiene

Die Zahl unserer Insekten wird dramatisch kleiner, vor allem in der Agrarlandschaft, aber sogar in

Schutzgebieten sinken die Bestände alarmierend. 40 % könnten in den nächsten Jahrzehnten aussterben. Doch ohne die Insekten als Basis unserer Ökosysteme schaut es für das Leben auf unserem Planeten traurig aus. Es braucht dringend Maßnahmen zum Schutz von Schmetterlingen, Käfern, Bienen & Co, jeder Einzelne kann und muss mithelfen!

Zum Weltbienentag am 20. Mai und zum Internationalen Tag der Biodiversität am 22. Mai präsentiert der Naturschutzbund den Praxisleitfaden „Insekten-Soforthilfe“. Diese kostenlose NATUR VERBINDET-Broschüre analysiert die aktuelle Situation und Ursachen für das Insektensterben, vor allem aber gibt sie Anleitungen und stellt viele gute Beispiele zum Insekten Fördern aus ganz Österreich vor. Die Broschüre kann ab sofort beim Naturschutzbund Österreich auf www.naturschutzbund.at angefordert werden.

Wie steht es um das vielzitierte Insektensterben? Woher kommt es und was können wir tun, um es aufzuhalten? Wollen wir die Insektenvielfalt erhalten, braucht es zuallererst ein Umdenken in unserem Umgang mit der Natur und bei der Art unserer Landnutzung. Denn die Ursachen für das „Stille Sterben“ sind so gut wie alle menschgemacht.

Handeln tut not und zwar auf allen Ebenen. Das ist aber zugleich auch die gute Nachricht: Von der Politikerin bis zum Hobbygärtner, vom Hausmann bis zur Landwirtin, von der Bauhofmitarbeiterin bis zum Lehrer – jeder Einzelne kann etwas tun, um den Insekten das Überleben zu erleichtern. Ob groß oder klein – es zählt jeder Beitrag.

Egal, ob im Blumentopf, auf der Wiese oder am Straßenrand: Überall kann man für Insekten etwas tun

Der vom Naturschutzbund präsentierte Praxisleitfaden zeigt, wie man Lebensraum für Insekten schaffen kann, gibt Tipps zu geeigneten Pflanzen und zeigt viele gute Beispiele: Artenreiche und bunte Blühflachen im Siedlungsraum und auf öffentlichen Flächen, insektenfreundliche Gestaltung und Pflege von Wegrändern, vielfältige Gärten mit heimischen Blumen und Sträuchern oder ein Balkon voller Leben … - die Möglichkeiten, Insekten zu fördern sind vielfältig.

„Mit dieser Broschüre bekommt wirklich jeder das Zeug zum Handeln, jetzt gibt es keine Ausrede mehr. Es ist dringend notwendig, dass wirklich alle etwas zum Schutz unserer Insekten beitragen!“, appelliert Insektenspezialist und Naturschutzbund-Vizepräsident Johannes Gepp an die Bevölkerung.

Die 52-seitige Broschüre „Insekten-Soforthilfe“ gibts als Download oder kann im Naturschutzbund Shop gratis - Sie zahlen nur die Versandkostenpauschale - angefordert werden.

_ © Kie-ker

_ © Alexander Schneider